



Elterninformation 7 – Schulschließungen in Mecklenburg-Vorpommern

Wolgast, 14.05.2020

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler,

seit meinem letzten Schreiben sind zwei Wochen vergangen. Ich hatte Ihnen und euch versprochen, dass ich mich immer melde, wenn es konkrete Neuigkeiten für unsere Schule gibt.

Seit letztem Freitag finden die schriftlichen Prüfungen für das Abitur und die Mittlere Reife statt. Bisher kann ich über einen problemlosen Verlauf berichten.

Liebe Prüflinge, ich habe es zwar bereits an jedem Prüfungsmorgen zu euch gesagt, möchte es aber hier auch noch einmal bekräftigen: Alle an unserer Schule Beteiligten, aber ich auch ganz persönlich, wünschen euch viel Glück (des Tüchtigen) für die Prüfungen und nur die besten Ergebnisse.

Seit letztem Montag, 04.05.2020, unterrichten wir bereits die Klassenstufe 11 abwechselnd in Präsenz und online.

Ab der nächsten Woche folgen schrittweise die anderen Klassenstufen. Wir beginnen am Montag und Dienstag mit dem Jahrgang 10. In Übereinstimmung mit den Aussagen der Bildungsministerin, Frau Martin, in der Pressekonferenz der Landesregierung am 07.05.2020 planen wir zunächst einen Präsenztage pro Schüler pro Woche. Wir haben dazu die Klassen in alphabetischer Reihenfolge halbiert und zwei Gruppen gebildet. Gruppe 1 beginnt am Montag, Gruppe 2 folgt am Dienstag. Die Gruppeneinteilung kann auf der Moodle-Plattform eingesehen werden. Dort gibt es jetzt einen neuen Ordner "Allgemeine Informationen". Ansonsten wird über den Vertretungsplan der jeweilige Plan zu sehen sein. Mir war wichtig, dass die Schüler ihre Klassenleiterinnen wiedersehen. Darüber hinaus wurden vor allem Kollegen eingesetzt, die aktuell nicht in das Abitur involviert sind. Leider lässt sich nicht verhindern, dass Unterricht nicht mit dem üblichen Fachlehrer stattfindet. Ich bitte alle um Verständnis. Laut Bildungsministerium hat „hinsichtlich des Lehrkräfteeinsatzes ... die Durchführung des Abiturs 2020 oberste Priorität.“ Dies steht auch im Einklang mit den Worten der Bildungsministerin vom 17.03.2020 in einer Pressemitteilung aus ihrem eigenen Haus, dass "Lehrerinnen und Lehrer, die in das Prüfungsgeschehen eingebunden sind," freigestellt werden sollen, „damit sie sich auf diese Aufgabe konzentrieren können."

Ich verstehe die Befürchtungen jedes Einzelnen, auch dass es manchem mit der Wiedereröffnung der Schulen nicht schnell genug geht. Der nächste Schritt ist für die Zeit nach Pfingsten angekündigt, mit der Beschulung der Klassenstufen 7 bis 9.

Bitte geben Sie uns die Zeit, auch diese Phase für alle möglichst sinnvoll zu planen. Es ist nicht so einfach, wie es von außen vielleicht scheint.

Seien Sie sich gewiss, dass die Schulleitung immer versucht, das Beste aus der jeweiligen Situation herauszuholen.

Vertrauen Sie bitte auch unserer pädagogischen Kompetenz, wenn es um die Bewältigung und Kompensierung des zuletzt nicht normal stattgefundenen Unterrichts geht. Wenn wir alle, Schüler, Eltern, Lehrer, gemeinsam daran arbeiten, kann diese Situation auch gewinnbringend gewesen sein.

Vielleicht habt ihr Schüler gerade nicht den nächsten Lehrsatz behandelt. Aber stattdessen, gelernt eine Menge anderer Dinge zu bewältigen.

Damit verbleibe ich bis zum nächsten Mal.

Ihr / Euer

A handwritten signature in purple ink, appearing to read 'Karl-Uwe Roggow'. The signature is stylized and includes a long horizontal stroke at the end.

Karl-Uwe Roggow